

WEITERE TRAKTANDEN

Verpflichtungskredit Landkauf Zufahrt ZPP 7 / Vorranggebiet Siedlungsentwicklung Wohnen

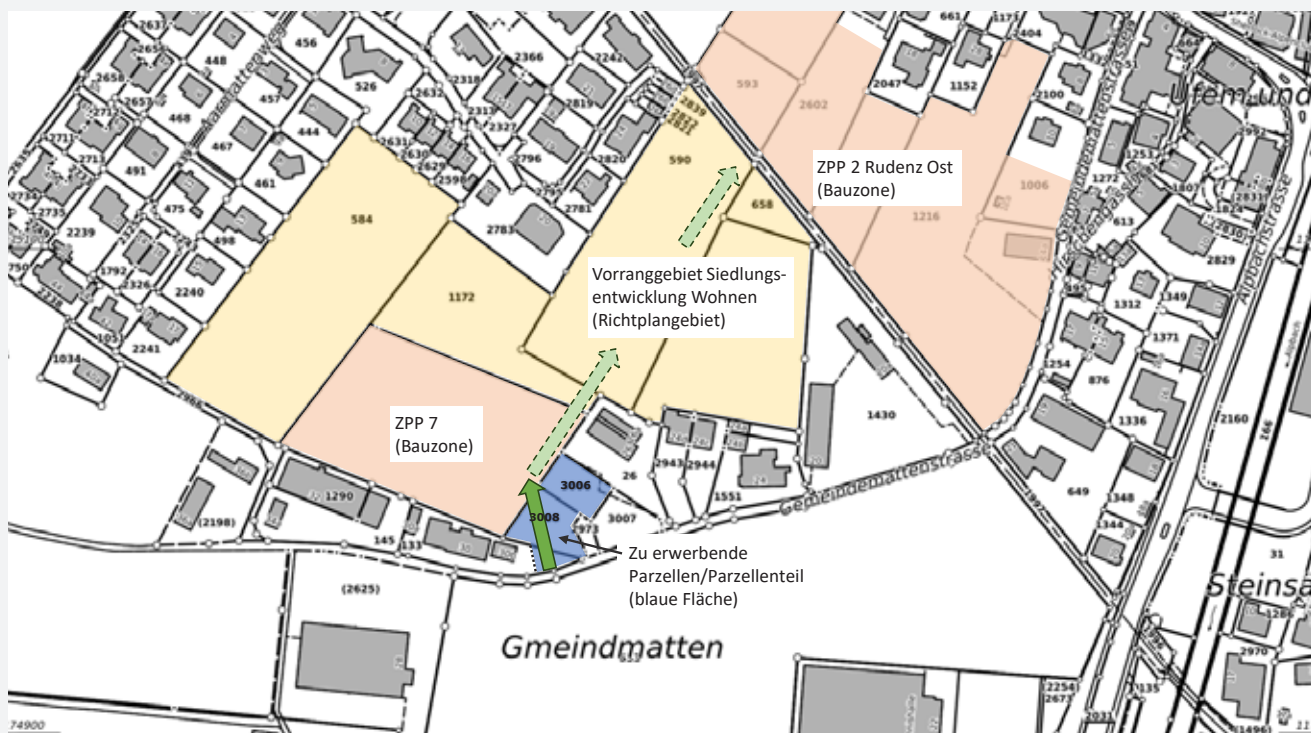
Mit dem Richtplan 2003 und der Ortplanung im 2015 ist vor einigen Jahren die Siedlungserweiterung von Meiringen zwischen der Gemeindemattenstrasse und den MIB-Gleisen in die Wege geleitet worden. Eine Masterstudie zeigt, dass die Erschliessung überarbeitet werden muss. Der Gemeinderat Meiringen beantragt dazu einen Verpflichtungskredit von 680 000 Franken für einen Landerwerb im Gebiet «Gmeindmatte», um eine erste Verbesserung zu ermöglichen. Der Landkauf wird vom Gemeinderat als strategisch wichtig erachtet, um die Siedlungsentwicklung im südöstlichen Teil von Meiringen zu gewährleisten.

Der Gemeinderat Meiringen beantragt der Bevölkerung einen Kredit für den Kauf von Land, um die Erschliessung des gesamten Vorranggebiets Siedlungserweiterung Wohnen zwischen Gemeindemattenstrasse und MIB-Gleisen gemäss Zonenplan, inklusive der Zone mit Planungspflicht ZPP 7 nachhaltig zu verbessern. Die bisherigen Planungen für die Erschliessung dieses Gebiets basiert auf dem Erschliessungsrichtplan Gemeindematte, der im Jahr 2018 erarbeitet wur-

de. Im Verlauf der Projektierung einer Wohnüberbauung in der ZPP 7 stellte sich heraus, dass aufgrund neuer Erkenntnisse und veränderter Bedingungen Anpassungsbedarf besteht. Neue und optimierte Erschliessungslösungen für die weitere Entwicklungen im südöstlichen Teil von Meiringen wurden im Rahmen eines Masterplans strategisch überprüft. Die daraus entstandene Lösung ermöglicht eine optimale, zukunftsfähige Erschliessung des gesamten Vorranggebiets, der ZPP 2 Rudenz Ost (nördlich der MIB-Gleise) und in einem ersten Schritt der ZPP 7 (Bauzone nördlich angrenzend an Boss Metallbau).

Damit die vorgeschlagene strategische Erschliessungslösung bei Bedarf langfristig umgesetzt werden kann, ist der Erwerb zusätzlicher Landflächen notwendig. Diese Erschliessung ist sowohl mit dem heutigen Erschliessungsrichtplan als auch mit den verschiedenen im Masterplan diskutierten weiteren Erschliessungsmöglichkeiten südlich der Gemeindemattenstrasse kompatibel und sinnvoll.

Nach eingehenden Gesprächen mit den betroffenen Eigentümern und weiteren Akteuren ist vereinbart worden, dass die



Übersicht zu erschliessende Gebiete und Lage der zu erwerbenden Parzellen/Parzellenteil)

Einwohnergemeinde Meiringen die Parzellen 3006, 3008 und einen Teil der Parzelle 133, gesamthaft 1105 m², zum Kaufpreis von Brutto 680 000 Franken erwerben kann. Der Kaufpreis beinhaltet den Landkauf sowie die bereits geleisteten Planungskosten und Gebühren, die zusammen rund einen Viertel der gesamten Kosten ausmachen. Die Detailerschliessung zur ZPP 7 wird von der Bauherrschaft ZPP 7 finanziert. Die neue, verbleibende Parzelle, welche nach der Realisierung der Zufahrt zur ZPP 7 resultiert, könnte wieder verkauft werden. Dadurch würden die Nettokosten des Landkaufs tiefer

ausfallen. Bei einem späteren Ausbau der Erschliessung Richtung Norden würde die Detailerschliessung von der Gemeinde übernommen und zu einer Basiserschliessung erweitert.

Mit dem Kredit für den Landkauf wird die Grundlage geschaffen, um den südöstlichen Teil von Meiringen langfristig effizient zu erschliessen und räumlich sinnvoll weiterzuentwickeln. Deshalb unterbreitete der Gemeinderat der Versammlung die Genehmigung eines Verpflichtungskredites von 680 000 Franken.